

Deutsch A1 – Abschlusstest Set 3

Teil 1 Grammatik und Strukturen. Kreuzen Sie die richtigen Antworten auf dem Antwortbogen an!

1. Ich heiße Martin und komme aus Schweden. Wie heißen _____?
A. sie B. Sie C. du D. Ihr
2. Die Wohnung hat _____ Balkon, aber sie hat _____ Terrasse.
A. kein/eine B. kein/einen C. keine/einen D. keinen/eine
3. Im Restaurant: Entschuldigen Sie bitte, ich möchte jetzt etwas _____.
A. bestellen B. einordnen C. bezahlen D. bestehen
4. Beim Arzt: Sie müssen diese Tabletten nehmen, dann werden Sie schnell wieder _____.
A. gut B. gesund C. krank D. schlecht
5. _____ ihr schon in Bengaluru? _____ ihr das Vidhana Soudha besichtigt?
A. waren / hatten B. warst / hast C. wart / habst D. wart / habt
6. Ich brauche etwas zum Lesen. Gib mir mal bitte _____ Zeitung oder _____ Buch!
A. dein / deine B. deine / deins C. dein/ deine D. deine / dein
7. Christian hängt die Uhr _____ die Wand.
A. in B. an C. ber D. auf
8. Ich muss morgen früh um 6 Uhr aufstehen. Kannst du _____ wecken?
A. dich B. mich C. mir D. dir
9. Sei so freundlich und _____ mir bitte!
A. helfen B. helfen C. helfst D. hilf
10. Die Lehrerin _____ ihre Schüler.
A. erklärt B. lernt C. unterrichtet D. spricht
11. Ich fahre immer _____ meinen Kindern auf Urlaub.
A. bei B. mit C. an D. von
12. Ich _____ spät nach Hause _____.
A. habe / gekommen B. habe / kommen C. bin / kommen D. bin / gekommen
13. Er _____ nicht gut singen, aber er _____ sehr gut.
A. kann/ tanzen B. können / tanzen C. kann / tanzt D. könnt / tanzen
14. _____ Kleid trägst du heute? _____ hier finde ich chic.
A. Welcher / Dieser B. Welches / Dieses C. Welcher / Diesen D. Welchen/Dieser
15. In dem Zimmer sind 12 _____ und 12 _____.
A. Frauen / Kindern B. Frauen / Kinder C. Frau / Kinder D. Frauen / Kinderen

Teil 2 Leseverstehen. Lesen Sie genau und kreuzen Sie die richtige Antwort auf dem Antwortbogen an!

16.

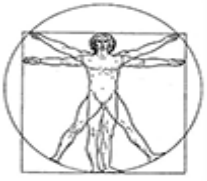
Mein Unterricht in der Schule fängt um 7:45 Uhr an. Meine Lieblingsfächer sind Mathematik und Geschichte. Nach der Schule gehe ich nach Hause und esse etwas. Danach mache ich meine Hausaufgaben. Später gehe ich mit meinem Hund spazieren und treffe ein paar Freunde. Am Abend sehe ich fern, meistens Fußball. Um 9.30 gehe ich ins Bett. Gute Nacht!

- A. Mein Unterricht beginnt um Viertel nach acht.
- B. Mein Unterricht beginnt um Viertel vor acht.
- C. Mein Unterricht endet um Viertel nach acht.
- D. Mein Unterricht endet um Viertel vor acht.

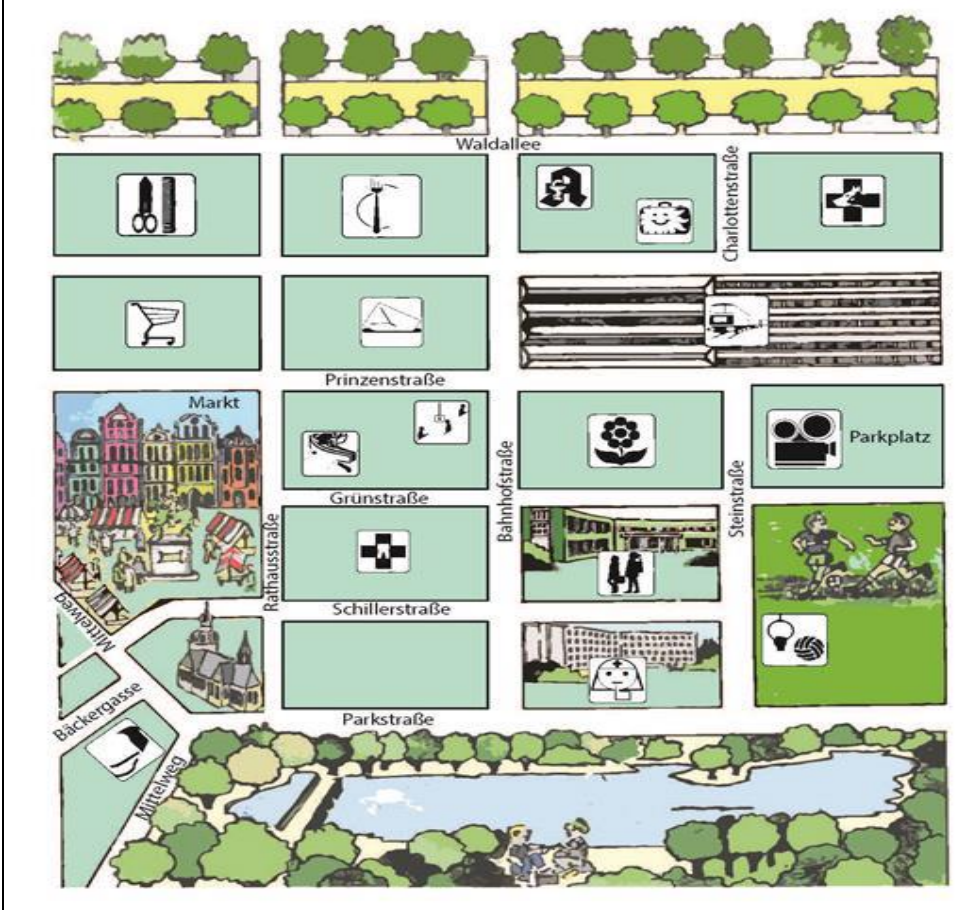
17.

| | |
|--|--|
| EINE KONZERTVERANSTALTUNG FÜR MUSIKLIEBHABER | |
|  | <p>Am 25. Oktober gibt es</p> <ul style="list-style-type: none">A. ein FestB. einen FilmC. ein KonzertD. eine Party |

18.

| | | | | | | | | | | | |
|---|---------------|---------------|----------|---------------|----------|---------------|------------|---------------|---------|---------------|---|
| <p>Zahnärztliche Praxis Dr. German</p> <p>Albert-Einstein-Str. 4 12489 Berlin Telefon 030 62907080 http://kfo-german.de/home/</p> <p><u>Öffnungszeiten</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>Montag</td> <td>10:00 - 17:00</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>11:00 - 18:00</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td>11:00 - 18:00</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>08:00 - 16:00</td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td>08:00 - 10:00</td> </tr> </table> | Montag | 10:00 - 17:00 | Dienstag | 11:00 - 18:00 | Mittwoch | 11:00 - 18:00 | Donnerstag | 08:00 - 16:00 | Freitag | 08:00 - 10:00 |  <p>A. Dr. German arbeitet auch abends.</p> <p>B. Die Praxis ist jeden Tag geöffnet.</p> <p>C. Die Praxis macht jeden Tag eine Mittagspause.</p> <p>D. Dr. German arbeitet nicht am Freitagnachmittag.</p> |
| Montag | 10:00 - 17:00 | | | | | | | | | | |
| Dienstag | 11:00 - 18:00 | | | | | | | | | | |
| Mittwoch | 11:00 - 18:00 | | | | | | | | | | |
| Donnerstag | 08:00 - 16:00 | | | | | | | | | | |
| Freitag | 08:00 - 10:00 | | | | | | | | | | |

19.

| | |
|---|-----------------------|
|  <p>The map shows a grid of streets: Waldallee (top), Prinzenstraße, Grünstraße, Schillerstraße, Parkstraße (horizontal); and Rathausstraße, Bahnhofstraße, Steinstraße (vertical). A market is on the left, a school and hospital are in the center, and a park is on the right. A lake is at the bottom.</p> | <p>← Ich bin hier</p> |
|---|-----------------------|

Ich bin auf der Waldallee. Ich möchte zum Markt.

- A. Ich gehe geradeaus und dann die erste Straße links.
- B. Ich gehe geradeaus und dann die erste Straße rechts.
- C. Ich gehe rechts und dann die nächste Straße links.
- D. Ich gehe links und dann die dritte Straße rechts.

20.

DEUTSCH IN DER SCHWEIZ
Unser Angebot:
– Intensivkurse mit 20-30 Wochenstunden
– Schreibkurse (auch als Fernstudium!)
– Sommerkurse für Jugendliche und Erwachsene (mit Freizeitprogramm)
– Kurs: Deutsch im Hotel
Wir bieten nur Tageskurse an!
www.deutschinderschweiz.ch

- A. Es gibt Sommerkurse auch für Kinder.
- B. Für den Intensivkurs muss man 20-30 Stunden in der Woche den Kurs besuchen.
- C. Die Kurse finden in einem Hotel statt.
- D. Man kann auch abends einen Kurs besuchen.

21.



Tel. +49 (0) 6127-705 82 33
Mobil +49 (0) 179-429 25 91
bea.ackermann@bea-stiftung.de
www.bea-stiftung.de

Bea Ackermann
Kirchenhügel 1a
65207 Wiesbaden

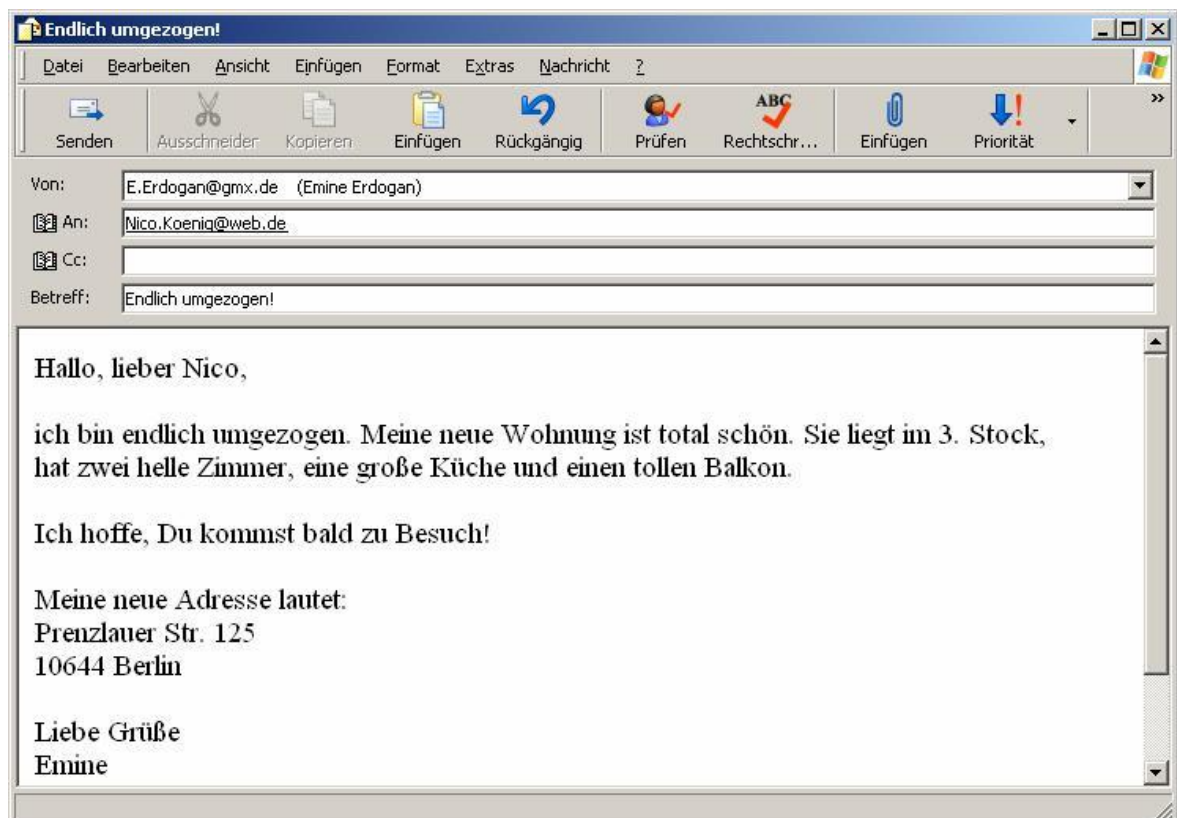
- A. Die E-Mail-Adresse von Frau Ackermann ist www-bea-stiftung.de
- B. Die PLZ (Postleitzahl) von Wiesbaden ist 06127
- C. Die Hausnummer von Frau Ackermann ist 1a.
- D. Der Wohnort von Frau Ackermann heißt Kirchenhügel.

22.

4-Zi.-Whg. in Epp.-Vo-
ckenhausen zu vermieten,
renoviert, ruhige Lage, schöner,
sonniger Balkon, Keller, Wasch-
küche, € 780,- + 170,- Uml. +
2 MM Kt., **Tel. (0 61 98) 1 23 45**

- A. Man kann die Wohnung kaufen.
- B. Die Wohnung ist neu.
- C. Die Gesamtmiete ist 950 Euro.
- D. Die Wohnung hat auch eine Garage.

23.



- A. Nico ist umgezogen.
- B. Emine hat jetzt eine 3-Zimmer-Wohnung.
- C. Die Küche in der neuen Wohnung ist groß.
- D. Die neue Wohnung hat keinen Balkon.

24.



- A. Die Tassen sind auf dem Schrank.
- B. Die Lampe hängt über dem Herd.
- C. Die Stühle stehen vor der Tür.
- D. Der Teppich liegt auf dem Boden.

25.

Berlin ist eine große Stadt. Es ist die Hauptstadt von Deutschland und liegt im Osten. Berlin hat 3,5 Millionen Einwohner. Es gibt viele Ausländer, z.B. aus der Türkei, Polen, Italien, Spanien usw. Berlin bietet viele Freizeitaktivitäten an. Sie können ins Theater, ins Kino, oder in den Zoo gehen.

- A. 5 Millionen Menschen wohnen in Berlin.
- B. In der Freizeit kann man in Berlin nicht viel machen.
- C. Menschen aus vielen Ländern wohnen in Berlin.
- D. Es gibt keinen Zoo in Berlin.

Teil 3

Hörverstehen: Hören Sie gut zu. Richtig oder falsch?

Audio 1

26. Die Frau möchte einen Pullover kaufen. richtig falsch
27. Es gibt blaue und grüne Pullover. richtig falsch
28. Der Kunde mag den Pullover in Grün. richtig falsch
29. Der Kunde findet den Pullover zu teuer. richtig falsch

Audio 2

30. Christian hört gern Rockmusik. richtig falsch
31. Er findet Jazz auch gut. richtig falsch
32. Er geht um 22 Uhr nach Hause. richtig falsch

Audio 3

33. Die Frau und der Mann wollen einen Schreibtischstuhl kaufen. richtig falsch
34. Der Mann findet den Preis zu hoch. richtig falsch
35. Das Geschäft hat keine einfachen Lampen. richtig falsch

Teil 4

Schreibfertigkeit.

Ihr Freund Norbert ist krank. Sie kennen ihn von Ihrem Deutschkurs. Schreiben Sie ihm eine E-Mail. Schreiben Sie über die folgenden Punkte:

- *Fragen Sie, wie es ihm geht.*
- *Geben Sie ihm ein paar Tipps für seine Gesundheit.*
- *Fragen Sie, wann Sie ihn besuchen können.*
- *Fragen Sie, was Sie mitbringen können.*

Teil 5

Mündliche Prüfung.

A. Teil 1: Stellen Sie sich vor! Sprechen Sie über:

- *Name*
- *Land / Nationalität*
- *Alter*
- *Familie*
- *Haus und Wohnung*
- *Freizeitaktivitäten*

B. Formulieren Sie Fragen zu den Bildern (W-Fragen oder Ja/Nein-Fragen) und beantworten Sie die Fragen ihres Partners / ihrer Partnerin. Wählen Sie drei Bilder aus.

